

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Mittwoch, den 13. Januar 1909 Abonnement 5  
 abends 7 Uhr:  
 Gastspiel des Hofopernsängers Hans Bahling vom Hoftheater in Mannheim  
**Der Ring des Nibelungen**  
 Zweiter Tag:

## Siegfried

Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.  
 Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

### Personen:

- |                           |                       |
|---------------------------|-----------------------|
| Siegfried                 | Fritz Bischoff        |
| Mime                      | Eugen Albert          |
| Der Wanderer              | * * *                 |
| Alberich                  | Eduard Habich         |
| Fafner                    | Richard Alscher       |
| Brünhilde                 | Josefine von Hübbenet |
| Erda                      | Maria Staadt          |
| Die Stimme des Waldvogels | Hermine Förster       |

Schauplatz der Handlung: 1. Aufzug: Eine Felsenhöhle im Walde.  
 2. Aufzug: Tiefer Wald. 3. Aufzug: Wilde Gegend am Fusse eines Felsenberges. Dann: Auf dem Gipfel des Brünhildensteines.

\* \* \* Der Wanderer: Hofopernsänger Hans Bahling vom Hoftheater in Mannheim als Gast.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge findet je eine längere Pause statt.  
 Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.  
 Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ungefähr 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
 Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

### Preise der Plätze und der Billetsteuer (Opernpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.				
Proseniumsloge	7,25	u.	0,75	=	8,—	Parkettloge die ersten Reihen	3,00	u.	0,40	=	4,—
I. Rang-Balkon d. erst. 3. Reih.	6,45	u.	0,50	=	6,—	Parkettloge die hint. Reihen	2,15	u.	0,35	=	2,50
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	4,55	u.	0,45	=	5,—	Parkett	2,60	u.	0,40	=	4,—
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2. Reih.	4,50	u.	0,50	=	5,—	II. Rang-Balkon d. erst. 1. Reih.	2,35	u.	0,25	=	2,60
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,60	u.	0,40	=	4,—	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,60	u.	0,20	=	2,—
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	4,05	u.	0,45	=	4,50	II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,80	u.	0,20	=	2,—
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	3,60	u.	0,40	=	4,—	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,35	u.	0,15	=	1,50
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	2,14	u.	0,24	=	2,38	II. Rang-Proseniums-Loge	1,35	u.	0,15	=	1,50
						Sitzparterre	1,35	u.	0,15	=	1,50
						Steliparterre	0,90	u.	0,10	=	1,—
						Galerie	0,45	u.	0,05	=	0,50

Donnerstag, 14. Jan.: Abonnement 6 Freitag, 15. Jan.: Abonnement 7  
**Das Fräulein in Schwarz.** **Carmen.**

Krank: Gustav Waschow. Beurlaubt: Alfons Schützendorf-Bellwidt.

Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
 Bisegger - Kühn  
 Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**  
 Manufakturwaren  
 und Damenkonfektion  
 Schadowstrasse 36  
**Grosser Inventur-  
 Räumungs-Verkauf**  
 in allen Abteilungen.  
 Besondere Kaufgelegenheit für  
 Weisswaren und  
 Braut-Ausstattungen.

**Altermann & Schweigmann**  
 Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernr. 1874  
 empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderlei  
**Jahres-Abonnements**  
 bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.  
 Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



**Fritz Reuter**  
 Hut- und Mützen-Manufaktur  
 34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
 Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-  
 und Auslandes  
 Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
 Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

# Plakate

u. Austragzettel

Belegt in wirkungsvoller Ausführung  
die Buchdruckerel des  
„Düsseldorfer General-Anzeiger“  
Königsallee 27.  
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Wie Boieldieu, der Tondichter der „weissen Dame“, von Thiers protegirt worden ist, davon erzählt die „Revue et Gazette musicale“: Thiers war nicht nur ein feiner Kunstkenner und einer der fleissigsten Besucher der Oper, sondern auch ein intelligenter Mäcen. Als im Jahre 1834 Boieldieu von einer Reise nach Italien, die er zur Wiederherstellung seiner angegriffenen Gesundheit fruchtlos unternommen hatte, krank und ohne Mittel zurückkehrte, suchte er um eine Audienz bei dem damaligen Minister des Innern, Herrn Thiers, nach, um ihm für das dem Tondichter bereits mehrfach bewiesene Interesse zu danken. Bei dieser Gelegenheit informierte sich Thiers über Boieldieu's Verhältnisse und übernahm es freiwillig, sie zu verbessern. Er bemühte sich selber bei dem Minister für den öffentlichen Unterricht, um Boieldieu eine Stelle an der königlichen Bibliothek zu verschaffen. Die Statuten dieses Instituts machten dies jedoch unmöglich und darauf ernannte Thiers den Komponisten der „weissen Dame“ zum Professor der Komposition am Konservatorium. Boieldieu hatte diese Stellung schon in den Jahren 1821 bis 1827 zusammen mit Lesueur und Berton innegehabt. Die Not führte ihn nun zum Lehramte zurück: doch nur für kurze Zeit, denn seine Kränklichkeit und sein baldiger Tod verhinderten ihn, diese Tätigkeit von Neuem auszuüben.



## Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:

in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Filialen:

- Cölnstrasse 268**  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 376
- Immermannstrasse 62**  
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**  
Mart. Toppler
- Wehrhahn 39**  
Alfred Böttcher . Fernspr. 465
- Wilhelmplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

## Düsseldorfer General-Anzeiger



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**

**Neuss, Niederstr. 43**

#### Auswärtige Filialen:

- Benrath**  
Peter Bauermann  
Hittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**  
Wilh. Maires, Mittelstr. 97
- Krefeld**  
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**  
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**  
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**  
H. Dämmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

## Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheit-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person . . . . . auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . . . . „ „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie . . . . . „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr	Bären	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben

### Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umrüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507



Fernsprecher  
Nr. 154

## Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert  
in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,

Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

## Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:  
Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905  
Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907  
Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1914

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
„Theater- und Konzert-Anzeiger der  
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

## Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-

strassen-Ecke  
im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte.  
und Sonntags mittags die beliebten

im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

## „Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real tortle, Tortle Ragout, Austern, Kaviar,  
Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.

Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater

Diners und Soupers.

Zu vergeben

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
 in grösster Auswahl am Lager  
 Elegante  
 Mass-Anfertigung



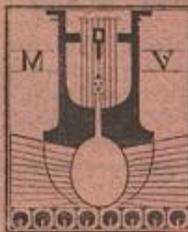
## Düsseldorfer Stadttheater

Samstag, 16. Januar: **Mauerblümchen**. Abonnement 8.  
 Sonntag, 17. Jan., nachm. 2 1/2 Uhr: Volkst. Vorstellung zu ermäss. Preis.  
**Rotkäppchen**. Abends 7 Uhr: **Die Zauberflöte**. Abonn. 1.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben



Musik-Vereinigung  
**„Polyhymnia“**  
 Dilettanten-Instrumental-Verein  
**Düsseldorf**  
 In Vorbereitung: Militärsinfonie von Haydn; Per Gynt-Suite von Grieg; Krönungsmarsch v. Meyerbeer; Es-dur-Sinfonie von Mozart  
 Anmeld. Donnerstags, Hotel Merkur.

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger  
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
 Koks, Brikets  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
 Kohlen,  
 Koks, Brikets.  
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
 Fernsprecher 6492.  
 Bestellungen werden auch in meiner Privatwohnung Fürstenwallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie**  
**= Bauer =**  
 Schadowstrasse 14  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
 Langenbrahm - Anthrazit  
 la. Brechkoks in jeder Körnung für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges  
 Wein- und Bier-Restaurant  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
**Salvator-Bier**  
**Pilsener Urquell**  
 Münchener und Dortmunder



General-Depot  
**Martin Bayertz jr.**  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

**ff. Weinrestaurant**  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
 Schluss der Theater

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten

### Neuheiten

in grösster Auswahl am Lager

Elegante

Mass-Anfertigung

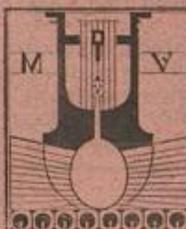
## Düsseldorfer St

Samstag, 16. Januar: **Mauerblümchen**  
Sonntag, 17. Jan., nachm. 2 1/2 Uhr: **Volksrotkäppchen**. Abends 7 Uhr: **D**

Die Abonnementskarten sind auf  
Während der Hauptpausen wird der eiser

Nach Schluss der Vorstellung stehen S  
dem Haupteingange des Stadttheaters i  
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologisc  
4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in

Zu vergeb



Musik-Vereinigung  
**„Polyhymnia“**  
Dilettanten-Instrumental-  
Verein  
Düsseldorf  
In Vorbereitung: Militärsinfonie von Haydn; Per Gynt-Suite von Grieg; Krönungsmarsch v. Meyerbeer; Es-dur Sinfonie von Mozart  
Anmeld. Donnerstags, Hotel Merkur.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Briketts  
Fernspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
Kohlen,  
Koks, Briketts.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 831. entgegengenommen.

**Parfümerie**  
= Bauer =  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung



Putz  
mit  
**Geolin**  
beste  
Metall-Politur  
Chemische Fabrik  
Düsseldorf A.G.

**Hotel Germania**  
am Haupt-Bahnhof  
Erstklassiges  
ein- und Bier-Restaurant  
vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
Salvator-Bier  
Pilsener Urquell  
Lüchener und Dortmunder

**SINALCO**  
ALKOHOL-FREI  
VERKAUF JÄHRLICH  
100 MILLIONEN FL.

General-  
Depot  
**Martin**  
**Bayertz**  
jr.  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836

**Hotel Royal**  
am Hauptbahnhof  
ff. Weinrestaurant  
mit bekannt guter Küche  
Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
Schluss der Theater